



Kreis Warendorf  
Der Landrat  
Öff. Sicherheit, Ordnung, Verkehr  
Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf

Ort, Datum  
**Warendorf, 08.07.2021**

Sachbearbeiter(in)  
**Herr Thier**

Zimmer-Nr.  
**B1.35**

Telefon  
**02581/53 3613**

Telefax  
**02581/53 3698**

E-Mail  
**pascal.thier@kreis-warendorf.de \***

Reg.-Nr./AZ (Bitte stets angeben)  
**2021V00009 / 36 16 20-010/21**

**Automobilclub Oelde e. V. im ADAC**  
**Herrn Carsten Winkler**  
**Lortzingstr. 25**  
**59302 Oelde**

## Erlaubnis

**für die Durchführung einer Veranstaltung/  
Umzug auf öffentlicher Verkehrsfläche**  
Vollzug des § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO)

Die oben genannte Behörde erteilt gemäß §§ 29 Abs. 2 und 44 Abs. 3 der StVO vom 16.11.1970 (BGBl. I S. 1565) in der derzeit geltenden Fassung die Erlaubnis zur Durchführung folgender Veranstaltung:

Zum Antrag vom: **15.06.2021**

Eingegangen am: **15.06.2021**

<u>Name des Veranstalters</u> <b>Automobilclub Oelde e.V. im ADAC</b> <b>Carsten Winkler (0160-5573008)</b>		<u>Anschrift des Veranstalters</u>	
<u>Verantwortliche/r</u> <b>Carsten Winkler</b>			
<u>Name des Antragstellers</u> <b>Automobilclub Oelde e. V. im ADAC</b> <b>Herrn Carsten Winkler</b>		Telefon <b>02522-832802</b> Fax E-Mail: <b>carsten.winkler@go4more.de</b>	
<u>von (Art / Anlass der Veranstaltung):</u> <b>17. ADAC Oldtimer Rallye</b>			
<u>Bezeichnung der Veranstaltung:</u> <b>"Rund um Oelde"</b>			
<u>Beschreibung:</u> <b>Oldtimer Ausfahrt - Kreis Warendorf</b>			
<u>Voraussichtliche Zahl der Teilnehmer:</u>		<u>Besucher/Zuschauerzahl</u>	
Personen	Musikkapellen	Fahrzeuge	Festwagen m. KFZ
		120	
Zeitraum am: <b>10.07.2021</b>		bis: <b>19:00 Uhr</b>	
Zeitraum:			
<u>Ort / Straße:</u> <b>Oelde, verschiedene Straßen, G</b>			
<u>Ortsteil:</u>			
<u>Weitere Straßen:</u>			
<u>Veranstaltungsort:</u>			
<u>Verkehrsbeschränkungen:</u>			
<input type="checkbox"/> Fahrbahneinengung <input type="checkbox"/> Halbseitige Sperrung <input type="checkbox"/> Gesamtspernung			
<u>Startort:</u> <b>Fa. WBV, Am Landhagen 50, 59302 Oelde</b>		<u>Zielort:</u> <b>Fa. WBV, Am Landhagen 50, 59302 Oelde</b>	
<u>Erlaubnisempfänger:</u> Automobilclub Oelde e. V. im ADAC Herrn Carsten Winkler			

**I. Auflagen und Bedingungen**

1. Die Erlaubnis für die Veranstaltung wird erteilt auf die Gefahr des Veranstalters:  
Automobilclub Oelde e.V. im ADAC  
Carsten Winkler (0160-5573008)
2. Der Veranstalter hat den Bund, ☒ das Bundesland, ☒ den Landkreis, ☒ die Gemeinde  
Name der Körperschaft  
betroffene Straßenbaulastträger  
und alle sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltung auf Grund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmenden oder Dritten erhoben werden könnten. Er hat ferner die Wiedergutmachung aller Schäden zu übernehmen, die auch ohne eigenes Verschulden von Teilnehmern durch die Veranstaltung oder aus Anlass ihrer Durchführung an den zu benützenden Straßen einschließlich der Verkehrszeichen und -einrichtungen sowie an Grundstücken (Flurschäden) entstehen. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Vorschriften über die Haftpflicht des Veranstalters unberührt. Diese Erlaubnis schließt die erforderliche straßenrechtliche Sondernutzungserlaubnis mit ein.
3. Die Aufrechterhaltung des öffentlichen Straßenverkehrs muss gewährleistet bleiben.
4. Gleichzeitig wird eine Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO erteilt für:
5. ☒ Nachweis der Veranstalterhaftpflichtversicherung ist noch vor Beginn der Veranstaltung einzureichen.  
☒ Bei der Veranstaltung ist die in der beigelegten Straßenverlaufsskizze eingezeichnete Wegstrecke einzuhalten. Diese Skizze ist Bestandteil dieser Erlaubnis.  
☐ Bei der Veranstaltung ist folgende Wegstrecke bzw. der Platz, auf dem der öffentliche Verkehrsgrund in Anspruch genommen wird, einzuhalten:  
☐ für Aufstellung ☐ für Durchführung

**Folgende Wegstrecke ist einzuhalten:**

siehe Plan.

**Weitere Auflagen und Bedingungen**

Es wird nach den Regeln der StVO gefahren!

Die Starts erfolgen in Minutenabständen.

Vor Beginn der Veranstaltung:

- a) Der Veranstalter hat rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung Auskunft darüber einzuholen, ob nach Erteilung dieser Erlaubnis im Verlauf der Strecke Verkehrssperren oder Baustellen eingerichtet wurden.
- b) Gegebenenfalls sind mit Zustimmung der örtlichen zuständigen Straßenbehörde Umleitungen festzulegen.

Streckenänderungen:

- a) Der Veranstalter darf die vorgesehene Streckenführung / Fläche nur im Einvernehmen mit der Erlaubnisbehörde ändern.
  - b) Die örtlich zuständigen Straßenverkehrsbehörden können - soweit erforderlich - notwendige weitere Anordnungen treffen.
- Sie können zusätzliche Bedingungen und Auflagen festsetzen und im Benehmen mit den zuständigen Stellen und dem Veranstalter die Streckenführung ändern.

Zusammentreffen von Gruppen:

Bei einem Zusammentreffen von Teilnehmergruppen ist darauf zu achten, dass der Straßenverkehr nicht über Gebühr behindert wird.

Parkraum:

- a) Der Veranstalter hat für ausreichend Parkraum für Kraftfahrzeuge zu sorgen und die Parkplätze mit dem Verkehrszeichen 314 StVO zu beschildern.
- b) Die An- und Abfahrt ist durch erfahrene Ordner zu regeln, wenn dies die Polizei für notwendig erachtet.

Sonderrechte/Verkehrsregelung:

- a) Die Teilnehmer der Veranstaltung haben --keine-- Sonderrechte gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern.
- b) Weisungen der Polizei und anderen zuständigen Personen (z.B. Mitarbeiter des Ordnungsamtes, des Forstamtes usw.) ist unverzüglich nachzukommen.
- c) Dem Veranstalter stehen --keine-- polizeilichen Befugnisse zu.
- d) Verkehrsregelung durch den Veranstalter ist verboten.

Ordner

- a) Insbesondere an Kreuzungen und Einmündungen sind zuverlässige, durch Warnwesten o.ä. kenntlich gemachte Ordner, einzusetzen.
- b) Polizeiliche Befugnisse stehen den Ordnern --nicht-- zu.
- c) Die Ordner haben Weisungen der Polizei zu befolgen.
- d) Es sind Ordner in ausreichender Zahl bereitzustellen.

Privatwege:

Sofern bei der Veranstaltung Privatstraßen, -wege oder -grundstücke in Anspruch genommen werden, ist die Zustimmung der

Verfügungsberechtigten einzuholen.

#### Waldgebiet:

Bei Strecken durch Waldgebiete sind die Teilnehmer auf das Rauchverbot im Wald und das Verbot der Unterhaltung von Feuerstellen hinzuweisen.

#### Abfallentsorgung:

- a) Durch Aufstellen von Abfalltonnen an Verpflegungs- und Getränkestationen ist die Strecke / der Veranstaltungsbereich sauber zu halten.
- b) Kontroll- und Verpflegungsstellen sind, soweit diese im Rahmen dieser Veranstaltung erlaubt sind, außerhalb des öffentlichen Straßenraumes anzulegen.

Sie müssen von den Teilnehmern ohne Behinderung des nachfolgenden Verkehrs benutzt werden können.

#### Notdienstverkehr / Sanitätshilfe:

Ausreichende Sanitätshilfe ist sicherzustellen!

- a) Der Veranstalter hat sicherzustellen, dass ausreichende Durchfahrtmöglichkeiten für den Notdienstverkehr (Einsatzfahrzeuge der Polizei, Feuerwehr, Rettungs-, Versorgungsdienst usw.) freigehalten werden.
- b) Die für Kraftfahrzeuge gesperrten Straßen dürfen auch von Funktionären und Organisatoren der Veranstaltung nicht befahren werden, auch wenn sich Teilnehmer der Veranstaltung auf der Strecke befinden.
- c) Ausgenommen von diesem Verbot sind im Notdienst Ärztefahrzeuge und Fahrzeuge zum Abtransport von Personen, die ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen müssen.

#### Einsatzfahrten (Polizei, Rettungsdienst usw.):

Die Befahrbarkeit der Straßen durch Einsatzfahrzeuge usw. muss gewährleistet.

#### Beachtung StVO:

- a) Die Teilnahme an der Veranstaltung entbindet --n i c h t-- von der Beachtung der Vorschriften der Straßenverkehrs-Ordnung.
- b) Den Veranstaltungsteilnehmern stehen bei der Inanspruchnahme öffentlicher Straßen --k e i n e-- Sonderrechte zu.
- c) Fahrtteilnehmer, die gegen die Vorschriften der StVO und etwaigen Weisungen der Polizei verstoßen, sind von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung auszuschließen.
- d) Die Teilnehmer sind vor Beginn der Veranstaltung hierauf besonders hinweisen.

#### Beachtung StVZO:

- a) Die Fahrzeuge der Veranstaltungsteilnehmer müssen den Vorschriften der StVZO entsprechen.
- b) Der Veranstalter ist verpflichtet, die Fahrzeuge entsprechend zu überprüfen und Teilnehmer mit nicht vorschriftsmäßigen Fahrzeugen von der Teilnahme auszuschließen.

#### Polizeiliche Anordnungen:

- a) Der Veranstalter hat mit der zuständigen Polizei rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung Verbindung aufzunehmen.
- b) Die Polizei kann im Benehmen mit dem Veranstalter die vorgesehene Strecke ändern, wenn es die Sicherheit des Verkehrs oder sonstige besondere Umstände erfordern.
- c) Den Anordnungen der Polizei ist Folge zu leisten.
- d) Die Polizei ist ermächtigt, die Veranstaltung zu unterbrechen oder umzuleiten, wenn es die Verkehrslage erfordert.

#### Streckenkennzeichnung:

- a) Die Kennzeichnung der Strecke / des Veranstaltungsbereichs darf nicht an den amtlichen Verkehrszeichen angebracht werden.
- b) Zum Durchkreuzen der Verkehrsschilder sollen variable Abdecksysteme verwendet werden, die eine Berührung mit der hochwertigen Folie ausschließt.

#### Beeinträchtigungen des Verkehrs:

Bei plötzlich auftretenden Beeinträchtigungen des Verkehrs (z.B. Nebel, starker Regen, Verkehrsunfälle, Hochwasser u .ä.) hat der Veranstalter die geeigneten Maßnahmen zu treffen und ggf. die Veranstaltung abzubrechen.

#### Versicherungsschutz:

- a) Für ausreichenden Versicherungsschutz zur Deckung von Ansprüchen hat der Veranstalter zu sorgen.
- b) Der Veranstalter muss die erforderliche Veranstalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen haben und sicherstellen, dass die erforderlichen Haftpflichtversicherungen bestehen.
- c) Der Nachweis hierzu ist vor Veranstaltungsbeginn dem Straßenverkehrsamt einzureichen.

#### Reklamezettel:

Das Abwerfen von Reklamezetteln, Zeitschriften und dergleichen, sowie das Mitführen von Lautsprechern zu Reklamezwecken sind verboten.

#### Nach Beendigung:

- a) Nach Beendigung der Veranstaltung sind angebrachte Zeichen und Markierungen unverzüglich zu entfernen.
- b) Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die Straßen wieder in sauberem Zustand versetzt werden.

c) Falls eine Umleitung des Verkehrs nötig war, ist diese unverzüglich aufzuheben.

Auflagen Landesbetrieb Straßenbau NRW:

Die Beschilderungen sind der Örtlichkeit anzupassen.

Abspermaßnahmen mit "Flutterband" sind nicht gestattet.

Beim "Auskreuzen" von Wegweisern dürfen nur variable Abdeckungen für Verkehrszeichen verwendet werden, die eine Berührung mit der hochwertigen Folie auf den Wegweisetafeln ausschließt.

Die Aufstellung und Anbringung der Beschilderung im Zuge von Landes-/ Bundesstraßen ist in Abstimmung mit der Straßenmeisterei Beckum, Tel. 02521/8301-0, durchzuführen.

Die verkehrsregelnden Maßnahmen sind nach Beendigung der Veranstaltung unverzüglich wieder aufzuheben und zurück zu bauen.

Die Verkehrssicherungsarbeiten können auch durch die örtlich Kommune durchgeführt werden. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW, hat aus personellen Gründen keine Möglichkeiten die Verkehrsrechtliche Anordnung umzusetzen bzw. die Überwachungsmaßnahmen durchzuführen.

Dem Landesbetrieb Straßenbau NRW sind alle Kosten, die ihm durch die Veranstaltung entstehen, zu erstatten

Weitere Bedingungen und Auflagen bleiben vorbehalten.

Eine Anpassung bzw. Nicht-Genehmigung dieser Veranstaltung aufgrund von veränderten rechtlichen Regelungen zum Veranstaltungszeitpunkt bleibt vorbehalten.

Ich wünsche Ihrer Veranstaltung einen guten, reibungslosen Verlauf.

☒ **Zur Sicherung des Verkehrs werden gem. § 45 Abs. 1 und 3 StVO folgende Maßnahmen angeordnet:**  
siehe verkehrsrechtliche Anordnung

**Umleitungen:** siehe verkehrsrechtliche Anordnung

#### Hinweise:

- ☐ Die verkehrsrechtliche Anordnung zur Sperrung des Veranstaltungsgeländes für den öffentlichen Verkehr ist ergangen.
- ☐ Für die verkehrsrechtliche Anordnung der nicht klassifizierten Straßen ist folgende Stadt / Gemeinde / Straßenverkehrsbehörde (örtliche Straßenverkehrsbehörde) zuständig:

Gemeinde / Verwaltungsgemeinschaft erhält Abdruck

Zur Beschaffung, Anbringung, Unterhaltung und Entfernung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen ist gemäß § 45 Abs. 5 StVO verpflichtet:

- ☐ nach Einvernehmen die Gemeinde / Verwaltungsgemeinschaft
- ☐ der / die Straßenbaulastträger
- ☒ der Veranstalter

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster oder Postfach 80 48, 48043 Münster schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (Elektronische Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungs- und Finanzgerichte - ERVVO VG/FG) vom 7. November 2012 (GV. NRW S. 548) oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage einreichen.

Die Möglichkeit, die Klage in elektronischer Form einzureichen, gilt nicht für bundesdisziplinarrechtliche Verfahren, landesdisziplinarrechtliche Verfahren und Verfahren des Berufungsgerichts für Heilberufe.

Hinweis zu Ihren Rechten:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II ist das einer Klage bisher vorge-schaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit dem o.g. Sachbearbeiter unter der Rufnummer [s.o.] in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage sicher behoben werden. Die Klagfrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch ---nicht--- verlängert."

#### II. Der Veranstalter hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

Für die Erteilung der Erlaubnis und ggf. einer Ausnahmegenehmigung wird folgende Gebühr festgesetzt:

Gebühr	Verwaltungsgebühr	Sondernutzungsgebühr	Auslagen	Gesamtbetrag
<b>40,00 EUR</b>	<b>0,00 EUR</b>	<b>0,00 EUR</b>	<b>0,00 EUR</b>	<b>40,00 EUR</b>

§§ 1 bis 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) i. V. m. Geb.-Nr. 263, 264 in der derzeit gültigen Fassung

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag  <b>Gäher</b>	<b>Anlagen:</b>	<b>Verteiler:</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> Strecken-/ Beschilderungsplan	1. Antragsteller
	<input checked="" type="checkbox"/> Kostenbescheid	2. KPB WAF - Direktion V
	<input type="checkbox"/> Zahlschein	3. Oelde, Ennigerloh, Warendorf, Beelen
		4. LB Straßenbau NRW
		5. Amt 61
		6. Amt 66 -Straßenbau-
		7. Leitstelle
		8. z. V.

\* E-Mail Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur nutzbar